

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

- öffentlich -

Zur Sitzung	Sitzungstermin	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	17.11.2016	Beantwortung der Anfrage

Betreff

Fragen zu TO-Punkt 37, DS 16-1237, und zum Schreiben von Herrn Uwe Gerste vom 07.11.2016

Inhalt

Wir bitten die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Worin ist die Verluststeigerung von -887 TEUR (DS 16-0378 - Plan 2016) auf -963 TEUR (Prognose 2016) und auf 990 TEUR (Plan 2017) begründet?
2. Die Gesellschaft erreicht weder in 2016 noch geplant in 2017 und Folgejahren bis 2020 ein ausgeglichenes Ergebnis trotz Verlustausgleich in Höhe von 774 TEUR.
Warum steuert die Geschäftsführung nicht mit geeigneten Maßnahmen gegen um dem Eigenkapitalverzehr vorzubeugen?
Wie hoch ist das Eigenkapital?
3. Welche Infrastrukturdefizite (s. Seite 3) belasten den Wirtschaftsplan 2017?
4. Der Anstieg beim Personalaufwand wird mit Kostensteigerungen in Höhe von 2,5 % erklärt. Das mag den Anstieg von 2016 nach 2017 begründen, nicht aber den Anstieg von 2015 (1.617 TEUR) nach 2016 (2.596 TEUR).
Wie sieht der Stellenplan 2017 der Sparten Veranstaltungen und Tourismus aus verglichen mit dem Plan der DMG im Jahr 2015? Bitte führen Sie auch zusätzliche Mitarbeiter*innen auf Dienst- und Werkvertragsbasis auf.
Haben alle Mitarbeiter*innen inzwischen einen Vertrag nach TVÖD?
5. Auf Seite 4 wird darauf verwiesen, dass mit einer Dividendenzahlung nicht gerechnet werden kann. Trotzdem findet sich die Position der Gewinnausschüttung in Höhe von 75 TEUR auf S. 339 im Produkt 150421 unter Finanzerträgen.
Hat es eine Vereinnahmung dieser Dividende jemals gegeben?

Warum findet sie sich im aktuellen Haushalt keine entsprechende Position?